



## **Anmeldeverfahren und Aufnahmeprüfung 2022**

### **Lehrgänge, Anschluss an die Sekundarschule und das Untergymnasium**

#### *Anschluss an die 2. oder 3. Klasse der Sekundarschule:*

- Kurzgymnasium Neusprachliches Profil mit den Schwerpunktfächern Spanisch, Italienisch, Russisch und Englisch
- Kurzgymnasium Neusprachliches Profil mit Akzent „Internationale Zusammenarbeit und Nachhaltigkeit“ (Spanisch)
- Kurzgymnasium Wirtschaftlich-rechtliches Profil
- Kurzgymnasium Wirtschaftlich-rechtliches Profil mit Akzent „Internationale Zusammenarbeit und Nachhaltigkeit“
- Kurzgymnasium Wirtschaftlich-rechtliches Profil mit Zweisprachiger Maturität („Immersion“ Deutsch / Englisch)
- Handelsmittelschule

#### *Anschluss an die Unterstufe des Gymnasiums:*

- Kurzgymnasium Wirtschaftlich-rechtliches Profil
- Kurzgymnasium Wirtschaftlich-rechtliches Profil mit Akzent „Internationale Zusammenarbeit und Nachhaltigkeit“
- Kurzgymnasium Wirtschaftlich-rechtliches Profil mit Zweisprachiger Maturität („Immersion“ Deutsch / Englisch)
- Kurzgymnasium Neusprachliches Profil mit Schwerpunktfach Russisch
- Handelsmittelschule

### **Kurzgymnasium mit Profil Neue Sprachen und Wirtschaft und Recht**

Das Kurzgymnasium schliesst an die 2. oder 3. Klasse der Sekundarschule oder an die Unterstufe des Langgymnasiums an und führt in 4 Jahren zur gymnasialen Maturität. Diese Maturität öffnet den Zugang zum Studium an den schweizerischen Hochschulen. Die Kantonsschule Enge führt das Profil N (Neue Sprachen mit einer modernen Sprache als Schwerpunktfach) und das Profil W+R mit dem Schwerpunktfach Wirtschaft und Recht. Das Profil Wirtschaft und Recht wird auch mit zweisprachiger Maturität (Deutsch und Englisch) angeboten.

### **Profil Wirtschaft und Recht mit Zweisprachiger Maturität (Immersion)**

Die Kantonsschule Enge führt im Profil Wirtschaft und Recht einen zweisprachigen Lehrgang mit den Sprachen Deutsch als Muttersprache und Englisch als Zweitsprache. Das bedeutet, dass in ausgewählten Fächern von einem bestimmten Zeitpunkt an (ab 4. bzw. 5. Semester) der Unterricht nicht mehr in der Muttersprache Deutsch, sondern in der Zweitsprache Englisch erteilt wird (Immersion). Es besteht kein Anspruch auf Aufnahme in einen zweisprachigen Lehrgang. Die Schulleitung entscheidet über die Aufnahme nach der Verfügbarkeit der Plätze und aufgrund der Auswahlkriterien. Für die Aufnahme in eine Klasse mit zweisprachiger Maturität ist Englisch als Muttersprache nicht erforderlich, hingegen ein guter Notendurchschnitt in den Fächern Deutsch und Mathematik (Noten der Aufnahmeprüfung bei Schülerinnen und Schülern aus der Sekundarstufe bzw. der Erfahrungsnoten des Februarzeugnisses der 2. Klasse der gymnasialen Unterstufe). Die Schulleitung kann beim Aufnahmeentscheid besonderen Umständen Rechnung tragen.

(vgl. [Reglement für die Aufnahme in einen zweisprachigen Maturitätsgang an den Gymnasien des Kantons Zürich](#))



### **Akzent „Internationale Zusammenarbeit und Nachhaltigkeit“**

Die Kantonsschule Enge führt einen gymnasialen Lehrgang mit den Akzenten „Internationale Zusammenarbeit und Nachhaltigkeit“. Dieser Lehrgang erfüllt einerseits die herkömmlichen Vorgaben des Lehrplans, setzt andererseits zusätzliche Akzente in den genannten Bereichen und bietet die Möglichkeit, sich neben der theoretischen Bildung auch praktisch zu engagieren und Verantwortung zu übernehmen. Die Schülerinnen und Schüler der Akzentklassen können an einem Austauschprogramm mit einer unserer Partnerschulen im Ausland teilnehmen, absolvieren einen Sprachaufenthalt von sechs Wochen Dauer, werden in interdisziplinären Modulen geschult und beteiligen sich an Projekten im schweizerischen und internationalen Rahmen. Die Schulleitung entscheidet über die Aufnahme nach Massgabe der zur Verfügung stehenden Plätze.

### **Handelsmittelschule (HMS)**

Die Handelsmittelschule mit Anschluss an die zweite oder dritte Sekundarschule ist eine Kombination aus einer Berufsausbildung und einer rein schulischen Ausbildung an der Kantonsschule Enge. Die vierjährige Ausbildung schliesst mit dem eidgenössischen Fähigkeitszeugnis Kauffrau/Kaufmann (EFZ) und der kaufmännischen Berufsmaturität ab. Die HMS umfasst drei Vollzeit-Schuljahre und das einjährige Berufspraktikum in einer Unternehmung. Die HMS legt einerseits die Basis für eine qualifizierte kaufmännische Tätigkeit, bietet andererseits aber auch eine Grundlage für andere, erst später zugängliche Berufe, bei denen kaufmännische und wirtschaftliche Kenntnisse von Vorteil sind. Die Berufsmaturität ermöglicht den prüfungsfreien Eintritt in die Fachhochschule.

### **Zulassungsbedingungen Kurzgymnasium und Handelsmittelschule**

Die Anmeldung zur Aufnahmeprüfung für die erste Klasse des Kurzgymnasiums und der Handelsmittelschule setzt grundsätzlich den Besuch von 8 Schuljahren (6 Jahre Primarschule und 2 Jahre Sekundarschule oder eine gleichwertige Ausbildung) voraus. Es werden nur Bewerberinnen und Bewerber zur Prüfung zugelassen, die nach dem **30. April 2005** geboren sind. (Wer vor dem 1. Mai 17-jährig wird, kann nicht mehr zur Aufnahmeprüfung für die 1. Klasse des Kurzgymnasiums zugelassen werden.) Für das Kurzgymnasium und die Handelsmittelschule gilt gleichermassen: Es werden Schülerinnen und Schüler zu den Aufnahmeprüfungen zugelassen, welche zum Zeitpunkt der Anmeldung die Abteilung A oder B der Sekundarstufe besuchen.

### **Anforderungen und Prüfungsaufgaben**

An der Aufnahmeprüfung werden diejenigen Kenntnisse und Fähigkeiten verlangt, die gute Schülerinnen und Schüler durch den Besuch von 2 Klassen der zürcherischen Sekundarschule bis zum Prüfungstermin erwerben können. Der Bildungsrat hat verbindliche Anschlussprogramme zum Übertritt erlassen, die wie alle anderen massgeblichen Reglemente auf der Website [www.zentraleaufnahme-pruefung.ch](http://www.zentraleaufnahme-pruefung.ch) abgelegt sind. Auch die Aufgaben früherer Aufnahmeprüfungen der Zürcher Mittelschulen werden auf dieser Website publiziert.

### **Erfahrungsnoten**

Die Erfahrungsnoten der Sekundarschule zählen im Jahr 2022 noch nicht; das in vielen Medien schon kommunizierte neue Aufnahmeverfahren wird erst im Jahr 2022 in Kraft gesetzt. Massgeblich für das Bestehen der Aufnahmeprüfung sind nur die bei der Prüfung erzielten Noten.



### Bestehensnormen

*Gymnasium:* Wer in der schriftlichen Prüfung eine Note von mindestens 4 erreicht, wird aufgenommen, wer eine solche von weniger als 3.75 erreicht, wird abgewiesen. Die übrigen Kandidaten müssen die mündliche Prüfung ablegen. Wer in der mündlichen Prüfung eine Note von mindestens 4 erreicht, wird aufgenommen (keine Verrechnung mit den Noten der schriftlichen Aufnahmeprüfung). Die übrigen Kandidaten werden abgewiesen.

*Handelsmittelschule:* Wer in der schriftlichen Prüfung eine Note von mindestens 3.87 erreicht, wird aufgenommen, wer eine solche von weniger als 3.37 erreicht, wird abgewiesen. Die übrigen Kandidaten müssen die mündliche Prüfung ablegen. Wer in der mündlichen Prüfung eine Note von mindestens 4 erreicht, wird aufgenommen (keine Verrechnung mit den Noten der schriftlichen Aufnahmeprüfung). Die übrigen Kandidaten werden abgewiesen.

### Berechnung der Prüfungsnoten

Mathematik	40%
Deutsch	40% Aufsatz und Grammatik je zur Hälfte
Französisch	20%

---

Berechnungsbeispiel		Gewicht
Prüfungsnote Mathematik:	2.5	40%
Prüfungsnote Deutsch Aufsatz	4.5	} 4.75 40%
Prüfungsnote Deutsch Grammatik	5	
Prüfungsnote Französisch:	4	20%

Berechnung:  $(40 \cdot 2.5 + 40 \cdot 4.75 + 20 \cdot 4) : 100 = 3.7 = \text{Abweisung}$

### Prüfungsfreier Übertritt

SchülerInnen, die sich nach zwei Jahren Langzeitgymnasium für einen Profilwechsel entscheiden, füllen im Intranet-Anmeldeformular das Feld „Übertritt aus Gymnasium prüfungsfrei“ aus.

SchülerInnen, die an einem Gymnasium die Probezeit absolviert, aber nicht bestanden haben, füllen im Intranet-Anmeldeformular das Feld „Übertritt nach Probezeit ja“ aus.

### Freie Schulwahl

Schülerinnen und Schüler können grundsätzlich an die Schule ihrer Wahl angemeldet werden (§ 25 Mittelschulgesetz). Bei Überbelegungen bzw. bei Unterbeständen in Schulen können bereits vor der Aufnahmeprüfung oder auch nach bestandener Aufnahmeprüfung Umteilungen vorgenommen werden. Grundlage sind dabei die regionale Zuordnung und die Verbindungen der öffentlichen Verkehrsmittel.

### Anmeldetermin und -unterlagen

Die Anmeldung erfolgt via Internet auf der [Website der Zentralen Aufnahmeprüfung](#) des Kantons Zürich.

Anmeldeschluss ist der **10. Februar 2022**. Verspätete Anmeldungen haben keinen Anspruch auf Berücksichtigung. Es ist nicht möglich, sich gleichzeitig an zwei oder mehr Schulen zur Aufnahmeprüfung anzumelden (Ausnahmen s. unten).



## **Doppelanmeldungen**

Für Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule besteht die Möglichkeit, sich sowohl für ein Gymnasium als auch für die HMS resp. die FMS anzumelden. Dabei gilt Folgendes:

### *Doppelanmeldung Gymnasium – Handelsmittelschule*

Die Kantonsschulen Enge, Hottingen und Büelrain führen eine Handelsmittelschule. Schülerinnen und Schüler, die sich auch für die Handelsmittelschule anmelden wollen, müssen dies auf der Gymnasiums-Anmeldung im entsprechenden Abschnitt vermerken. Nachträgliche Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden. Wer in der schriftlichen Prüfung eine Note von mindestens 3.87 erreicht, wird aufgenommen, wer eine solche von weniger als 3.37 erreicht, wird abgewiesen. Die übrigen Kandidaten müssen die mündliche Prüfung ablegen. Wer in der mündlichen Prüfung eine Note von mindestens 4 erreicht, wird aufgenommen. Die übrigen Kandidaten werden abgewiesen.

### *Doppelanmeldung Gymnasium – Fachmittelschule*

Die Kantonsschulen Zürich Nord und Rychenberg (Winterthur) führen eine Fachmittelschule. Schüler und Schülerinnen, die sich auch für die Fachmittelschule anmelden wollen, müssen dies auf der Gymnasiums-Anmeldung im entsprechenden Abschnitt vermerken. Nachträgliche Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden. Die Schülerinnen und Schüler legen zuerst die ordentliche Prüfung ans Gymnasium ab. Wenn sie an dieser Prüfung mindestens den Durchschnitt von 3.25 erreicht haben, werden sie an der Fachmittelschule zu einer Nachprüfung zugelassen.

### *Doppelanmeldungen HMS – FMS sind nicht möglich.*

Kandidaten und Kandidatinnen, die sich doppelt angemeldet haben, werden nach der Prüfung durch die Schule, an die die Erstanmeldung erfolgte, darüber informiert, ob sie in die Zweitschule eintreten können (HMS) resp. zur Nachprüfung zugelassen werden (FMS).

## **Daten der Aufnahmeprüfungen**

Schriftlich: Dienstag, 8. März 2022 und Mittwoch, 9. März 2022

Mündlich: Mittwoch, 23. März 2022

Für Schülerinnen und Schüler, die wegen Krankheit oder Unfall verhindert sind, die Prüfung abzulegen, finden Ende März Nachprüfungen statt. In solchen Fällen ist **umgehend ein ärztliches Zeugnis einzureichen**. Eine abgelegte Prüfung ist gültig und kann nicht wegen nachträglich geltend gemachter Krankheit wiederholt werden.

## **Öffentliche Besuchstage der Kantonsschule Enge**

Die Besuchstage sind für den 06./07. Januar 2022 geplant. Bitte entnehmen Sie Genaueres über die Durchführung unserer Webseite.

## **Informationen und Beratung**

Informationen finden sich auf den Websites der [Zentralen Aufnahmeprüfung](#) und der [Kantonsschule Enge](#).

An der Kantonsschule Enge ist Prorektorin Beeke Rusch für das Aufnahmeverfahren zuständig (Telefon Sekretariat: 044 286 76 11, E-Mail: [beeke.rusch@ken.ch](mailto:beeke.rusch@ken.ch)).